

Tischtennisbezirk Schwarzwald im TTBW



Jahresberichte

der

Saison 2024/25

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|---|---|----|
| | INHALTSVERZEICHNIS | II |
| 1 | BERICHT DES BEZIRKSVORSITZENDEN | 1 |
| 2 | BERICHT DES RESSORTLEITERS MANNSCHAFTSSPORT ERWACHSENE..... | 2 |
| 3 | BERICHT DES BEZIRKSJUGENDVORSITZENDEN..... | 3 |
| 4 | BERICHT DES RESSORTLEITERS MANNSCHAFTSSPORT JUGEND..... | 6 |
| 5 | BERICHT DES POKALSPIELLEITERS | 7 |
| 6 | BERICHT DES RESSORTS EINZELSPORT/TURNIERE | 9 |
| 7 | BERICHT DES RESSORTS SCHIEDSRICHTER..... | 13 |
| 8 | KASSE | 17 |
| 9 | ERWACHSENE: MEISTER / BEZIRKSMEISTER | 18 |

1 Bericht des Bezirksvorsitzenden

Liebe Tischtennisfreunde,

wir starten in unsere letzte Saison als Tischtennisbezirk Schwarzwald. Hierbei warten vor allem organisatorisch einige spannende Aufgaben auf uns.

Was bewegt sich aktuell im Tischtennisverband?

Apropos Bezirksreform. Der ambitionierte Zeitplan konnte bis zum Beschluss beim Landesverbandsausschuss am 25.01.2025 gehalten werden. Offiziell gibt es dann zum 1.1.2026 die Fusion mit dem Bezirk Böblingen. Wobei alle Funktionsträger bis zum 30.06.2026 bzw. bis zu den ersten Wahlen im Amt bleiben. Sportlich relevant wird die Reform dann zur Saison 2026/2027. Da wir ohnehin bereits eine gemeinsame Landesklasse mit Böblingen bilden, wird die neue Regionszuteilung dann nur in der Landesliga und der Verbandsliga spürbar werden.

Am 29.06.2025 steht der nächste Verbandstag an und der aktuell kommissarische Präsident Horst Haferkamp, welcher nach dem Tod von Frank Tartsch übernommen hat, steht nicht mehr zur Verfügung. Bislang ist ausschließlich die Kandidatur von Stefanie Bils (aktuell Vizepräsidentin Sportentwicklung) als kommende Präsidentin bekannt. Wir blicken auf jeden Fall gespannt zum Landesverbandstag in Schwenningen und sind gespannt in welche Richtung der Verband zukünftig geführt wird.

Wie ist die Lage im Bezirk?

Ich bin sehr dankbar, dass alle Ressortleiter sehr zuverlässig und selbstständig ihre Aufgaben verrichten. So fallen für mich nur die notwendigsten Aufgaben an und mehr könnte ich momentan auch nicht leisten.

Im vergangenen Jahr hatten wir am Bezirkstag beschlossen, dass die Bezirksmeisterschaften ohne Turnierlizenz gespielt werden. Leider sind unsere Teilnehmerzahlen mindestens genau so stark gesunken, wie in anderen Bezirken mit Turnierlizenz. Dass die Veranstaltung überhaupt noch sinnvoll ausgetragen werden konnte, haben wir den Anwerbungen von Manuela zu verdanken. Ich hoffe sehr, dass wir in diesem Jahr eine deutlich größere Teilnehmerzahl vermelden können und den allerletzten Bezirksmeisterschaften im Schwarzwald einen gebührenden Rahmen geben können.

Ich möchte erneut darauf hinweisen, dass weitere Unterstützung im Bezirk gesucht wird. Es gibt auch nach und aufgrund der Bezirksreform genügend Aufgaben, die bewältigt werden wollen. Ebenso ist weitere Unterstützung bei den Schiedsrichtern und Klassenleitern gerne gesehen. Kommt gerne auf uns zu, wenn ihr Lust habt den neuen Bezirk mitzugestalten.

gez. Michael Kocheisen

2 Bericht des Ressortleiters Mannschaftssport Erwachsene

Die Anzahl der am Spielbetrieb teilnehmenden Mannschaften ist mit 110 Mannschaften (2023/2024 108 Mannschaften) erfreulicherweise konstant geblieben.

Von den 110 Mannschaften spielten 91 Mannschaften auf Bezirksebene, 15 Mannschaften in Ligen des TTBW und 4 Mannschaften in darüber liegenden Ligen. 3 Mannschaften mussten leider im Laufe der Saison zurückgezogen werden.

Sehr traurig ist die Situation bei den Damen-Mannschaften. Insgesamt haben nur 8 Damen-Mannschaften aus dem Bezirk Schwarzwald am Spielbetrieb teilgenommen. Eine Bezirksliga Damen gibt es seit 2 Jahren schon nicht mehr. In der Landesklasse 6, zusammen mit dem Bezirk Böblingen, spielten nur 5 Mannschaften, davon nur 1 aus dem Bezirk Schwarzwald.

Die diesjährige Saison erfolgte wieder grundsätzlich ordnungsgemäß und ohne Proteste. In keinem Spiel wurde ein nicht-spielberechtigter Spieler eingesetzt. In nur 2 Fällen wurde mit einer falschen Doppelaufstellung gespielt.

Alle Strafen, auch die wegen Nichtantreten bzw. wegen nicht vollständiger Mannschaftsstärke erfolgen systemseitig über click-tt. Die Bearbeitung übernimmt unserer Kassier Thomas Halbmann, dem ich dafür recht herzlich danken möchte.

Insgesamt mussten 26 Strafen ausgestellt werden, davon 11 wegen Nichtantreten, 10 wegen unvollständiger Aufstellung, 2 wegen falscher Aufstellung und 3 wegen Zurückziehen der Mannschaft. Im Vergleich zu den 17 Strafen wegen Nichtantreten in der Vorsaison ist der Rückgang hier positiv zu sehen.

Mein Amt als Ressortleiter kann ich nur mit der zahlreichen Hilfe der Klassenleiter ausüben. Mein herzliches Dankeschön gilt daher allen ehrenamtlichen Klassenleitern, die ihr Amt teilweise schon seit vielen Jahren ausüben.

Bei unveränderter Anzahl der Ligen für die nächste Saison stehen dem Bezirk derzeit lediglich in gleicher Anzahl Klassenleiter zur Verfügung. Daher sollten wir gemeinsam weitere ehrenamtlich tätige Klassenleiter suchen, damit auch zukünftig für alle Ligen Klassenleiter zur Verfügung stehen.

Im überregionalen Bereich konnte die 1. Damenmannschaft des SSV Schönmünzach in der 2. Bundesliga den Klassenerhalt leider nicht erreichen. Dies liegt aber auch an der Vielzahl der „bezahlten“ Spielerinnen in dieser Liga.

Die 2. Damenmannschaft des SSV Schönmünzach hat die Relegation gewonnen und steigt in die Regionalliga Südwest auf. Ihr gelang somit der direkte „Durchmarsch“ von der Verbandsoberrliga in die Regionalliga. Die Frauen des TTC Lützenhardt konnten in der Oberliga Baden-Württemberg die Klasse leider nicht halten und steigen in die Verbandsoberrliga ab.

gez. Ralph Decker

3 Bericht des Bezirksjugendvorsitzenden

Die Saison 2024/25 war erneut eine Saison, die komplett zu Ende gespielt werden konnte und in der keine Veranstaltungen im Bezirk abgesagt werden mussten. Es ist wieder Normalität, dass wir alle unseren geliebten Sport ohne Einschränkungen ausüben dürfen.

Im Bezirk konnte sich die Jugend in dieser Saison bei den Jungen 19 in vier unterschiedlichen Ligen und erneut in zwei Jungen 13 Ligen beweisen. Sehr erfreulich war, dass in dieser Spielzeit auch eine Mädchen Bezirksliga zustande kam. Zwar haben nur drei Mannschaften gemeldet, aber dennoch ist es ein Fortschritt in die richtige Richtung. Auch überregional waren wir erneut mit diversen Mannschaften stark vertreten. Erfreulicherweise gab es in dieser Spielzeit nur sehr wenige Mannschaften, die zurückgezogen haben und der Spielbetrieb konnte erfolgreich durchgeführt werden. Nichtsdestotrotz ist es wie jedes Jahr so, dass es wünschenswert wäre, wenn sich noch mehr Mannschaften und vor allem auch weitere Vereine am Spielbetrieb beteiligen würden. Das würde einerseits die Mannschaftszahl in den Ligen erhöhen, sodass wir in den Ligen wieder auf die Sollstärke von 10 Mannschaften kommen und dadurch unserem Nachwuchs mehr Wettkampfpraxis ermöglichen und andererseits auch die Vielfältigkeit der Mannschaften verbessern. An dieser Stelle kann ich nur nochmals dazu aufrufen, dass sich die Vereine weiterhin für eine erfolgreiche Jugendarbeit engagieren sollten und dafür Leute ausfindig machen, die die Zeit und das Engagement haben, in diesem Bereich auszuhelfen. Wenn jeder ein kleines bisschen unterstützt, kann man schon viel bewegen. Sei es in der Organisation der Jugendarbeit, als Jugendtrainer, als Unterstützung bei den Jugendspielen oder in anderweitiger Funktion. Es ist wichtig, dass wir dem ständig fortschreitenden Mitgliederrückgang Paroli bieten und viele junge Menschen für den Tischtennis-Sport begeistern. Positiv ist, dass die Mitgliederzahlen seit 2023 wieder etwas nach oben gehen, aber dennoch bisher auf einem niedrigen Niveau bleiben.

Des Weiteren war es auch sehr erfreulich, dass es in den Ligen und in den vier Pokalwettbewerben nur recht wenige Spielabsagen gab. Nach wie vor werden aber Trainingsabende für Mannschaftsspiele genutzt, wodurch ein strukturiertes Training für diese genannten Tage wegfällt. Durch Spielermangel bleibt aber häufig auch gar keine andere Option, weil für die Spiele am Wochenende aufgrund anderweitiger Verpflichtungen schlicht und einfach die Leute fehlen.

Die unterste Spielklasse der Jugend (Kreisliga A) bietet aufgrund des freien Spielsystems im Gegensatz zum Bundessystem der Bezirksklasse und der Bezirksliga den Vorteil, dass Mannschaften auch nur zu dritt oder sogar zu zweit antreten können. Dadurch braucht man nicht zwangsläufig vier einsatzbereite Spieler am Spieltag, sondern kann flexibler agieren. Genau diese Option ist eventuell für den ein oder anderen Verein ein Anreiz, es doch mal mit einer Jugendmannschaft zu versuchen. Häufig hat man nur zwei oder drei motivierte Spieler zur Hand,

denen dadurch aber die Möglichkeit gegeben wird, trotzdem am Spielbetrieb teilnehmen zu können. In dieser Liga gab es, vermutlich auch aufgrund der Flexibilität, kaum Spielabsagen.

Eine weitere Form selbstständig und ungezwungen Wettkämpfe im Bezirk zu spielen, bietet das Jugend Race. Hier kann mannschaftsunabhängig auf Punktejagd gegangen werden. Dieses Spielsystem ermöglicht fünf bis sechs Einzel in ca. drei Stunden. Aufgrund des festgelegten zeitlichen Umfangs ist eine Planung sehr einfach und die Spieler können im Gegensatz zu den Bezirksmeisterschaften und den Bezirksranglisten die Dauer der Veranstaltung genau abschätzen. Es können dabei auch Wettkämpfe gegen Spieler aus anderen Bezirken bzw. Verbänden zustande kommen. Meiner Meinung nach ist das Jugend Race ein sehr attraktives Format, um auch die Begeisterung der Jugend für den Tischtennisport wieder zu verbessern. Leider haben in unserem Bezirk in letzter Zeit keine Jugendraces mehr stattgefunden.

Die Bezirksmeisterschaften im vergangenen Herbst waren auch wieder recht gut besucht und die Veranstaltung ein gelungener Erfolg, nachdem sich mit dem TV Oberhaugstett ein wie immer verlässlicher Ausrichter gefunden hatte.

Hier gab es wie üblich bei den Jungen 19 die meisten Anmeldungen, allerdings war überraschenderweise auch die Jungen 13 Konkurrenz im Vergleich zum Vorjahr sehr gut besucht. Das ist nochmal ein positives Indiz für die Durchführung und für den Erfolg des Nachwuchscups. Weiter ist zu erwähnen, dass mit den Mädchen 15 auch mal wieder eine Mädchen-Konkurrenz zu Stande kam, sehr erfreulich!

Die Bezirksrangliste in Freudenstadt im März dieses Jahr konnte aber bei den Jungen 19 die Teilnehmerzahl von den Bezirksmeisterschaften noch einmal toppen. Aber auch bei den anderen Altersklassen der Jungen hatten sich ausreichend Teilnehmer für viele spannende Wettkämpfe angemeldet. Nach wie vor gibt es bei den Mädchen bei beiden Veranstaltungen sehr wenige Anmeldungen, dieses Problem besteht aber ja schon seit Jahren.

Attraktiv macht meiner Meinung nach die Bezirksrangliste vor allem die großen Gruppen, wodurch der Nachwuchs viele Spiele gegen unterschiedliche Spieler an einem Tag spielen kann. Auch die Austragung der Kreis- und Bezirkspokalendspiele in Calmbach konnte im Januar erfolgreich über die Bühne gebracht werden.

Erfreulicherweise konnten zudem auch wieder einige Ortsentscheide bei den Mini-Meisterschaften durchgeführt werden, wodurch ein Bezirksentscheid möglich war. Im Vergleich zu den letzten Jahren ist das eine enorme Steigerung und eine schöne Entwicklung.

An dieser Stelle einmal ein herzliches Dankeschön an alle Ausrichter, die dafür mitgewirkt haben, dass unserem Nachwuchs außerhalb des Mannschaftsspielbetriebs alternative Wettkampfangebote zur Verfügung gestellt werden und dass Jugend-Tischtennis im Bezirk Schwarzwald weiterhin vorbildlich repräsentiert wird.

Um auch zukünftig mehr Jugendliche in die Vereine zu bekommen, bieten sich neben der Durchführung von Mini-Meisterschaften auch Schulaktionen wie z.B. eine Tischtennis-AG oder

auch ein Sommerferienprogramm an. Innerhalb des Vereins tragen gemeinsame Ausflüge zur Motivation und zur Vereinsbindung bei.

Für ein erfolgreiches Jugendtraining möchte ich nochmal dazu aufrufen, dass möglichst viele Engagierte den C-Trainerschein oder zumindest eine StarTTer-Lizenz erwerben. Eine Trainerausbildung hilft dabei, dass ein ganzheitlicher Blick auf das Training sowohl mit Anfängern als auch mit Fortgeschrittenen möglich ist und gezielt Trainingspläne entwickelt werden können. So kann auf jeden Spieler individuell eingegangen werden und die Wahrscheinlichkeit ist höher, dass die Jugendlichen dabeibleiben. Gerade im jüngeren Alter ist es immer sehr wichtig, dass man Wettkampfelemente in das Training mit einbaut, weil sich der Nachwuchs einfach gerne untereinander misst und das Training dann auch mehr Spaß macht. Gerne darf zum Aufwärmen auch mal Fußball oder ähnliches gespielt werden, aber auch hier sollte im Idealfall der Bezug zum Tischtennis nicht verloren gehen (z.B. Ultimate Frisbee oder Zielwerfen).

Ich persönlich würde mir wünschen, dass auch in Zukunft der Nachwuchs im Tischtennis gesichert ist und sich zahlreiche Vereine für die Jugendarbeit engagieren. Langfristig wird es sich auszahlen.

gez. Simon Pfarre

4 Bericht des Ressortleiters Mannschaftssport Jugend

Die Saison verlief für mich als Ressortleiter ruhig, einzig beim Genehmigen der Spiele waren nicht alle Klassenleiter immer pünktlich.

Überregional wurde der Bezirk Schwarzwald in der Verbandsoberrliga bei den Jungs vom TV Calmbach (Platz 6) und dem TTC Mühlingen (Platz 26) vertreten sowie bei den Mädchen vom TTC Mühlingen (Platz 5) und dem CVJM Grüntal (Platz 11).

Weiterhin spielten in der Landesliga der Jungs der CVJM Grüntal (Platz 3), der SV Baiersbronn (Platz 6) und der MUTTV Bad Liebenzell (Platz 9).

Bei den U15-Regions-Mannschaftsmeisterschaften errangen die Jungen des SSV Schön Münzach den 3. Platz, bei den Mädchen gab es leider keine Mannschaft aus unserem Bezirk.

Meine Glückwünsche gelten den genannten erfolgreichen Teams, die den Bezirk Schwarzwald auch überregional würdig vertreten.

Ich möchte die Vereinsvertreter ermutigen, trotz nicht immer einfacher Rahmenbedingungen Engagement in der Jugendarbeit zu zeigen. Von alleine kommen die Kinder nicht ins Tischtennis-Training. Meist lohnt es sich die Kooperation mit den Schulen zu suchen und Minimeisterschaften auszurichten.

Es muss unser aller Ziel sein, dass möglichst viele Jugendliche Tischtennis spielen und wir damit den Mitgliederrückgang aus den Corona-Jahren baldmöglichst kompensieren können. Besonders im Bereich der Mädels sind die Mannschaftszahlen leider erschreckend dünn, hier möchte ich ausdrücklich **an alle Vereine appellieren: meldet bitte möglichst schon ab zwei oder drei Mädels eine Mädchenmannschaft!** Wir müssen es unbedingt wieder schaffen, auf Bezirksebene wenigstens eine Mädchenspielklasse dauerhaft zu etablieren, besser noch je eine Bezirksliga der Altersklassen 19 und 13. Nur so können wir neuen Mädchen einen sanften Einstieg in den Sport ermöglichen, ohne dass man direkt in einer Landesliga und zwingend mit einer 4er-Mannschaft spielen muss.

gez. Jan Armbruster

5 Bericht des Pokalspielleiters

Erwachsene

Die Pokalspiele der Erwachsenen wurden von Oktober 2024 bis Januar 2025 durchgeführt. Insgesamt waren 87 Mannschaften in 7 Wettbewerben am Start. Die Sieger wurden beim Final Four am 12.01.2025 in Calmbach ermittelt. Es siegten:

| | |
|---------------------------|------------------|
| Bezirkspokal Damen A: | TTC Mühringen |
| Bezirkspokal Damen B: | TTC Mühringen II |
| Bezirkspokal Herren A: | TV Calmbach I |
| Bezirkspokal Herren B: | TT Altburg I |
| Bezirkspokal Herren C: | TTC Mühlen 1987 |
| Kreispokal Herren D Calw: | SV Oberkollbach |
| Kreispokal Herren D FDS: | SV Glatten III |

Wie im Vorjahr wurde das Final Four im neuen Jahr veranstaltet. Dadurch wurde für die ersten Runden, insbesondere bei den Erwachsenenwettbewerben, mehr Spielzeit und damit mehrere Optionen zur Terminfindung geschaffen. Über alle Wettbewerbe hinweg gab es zehn kampflose Spiele (gegenüber sechs im Vorjahr).

Jugend

Die Pokalspiele der Jugend wurden im Zeitraum November 2024 bis Januar 2025 durchgeführt. Es wurde in sechs Wettbewerben gespielt. Die U13 Wettbewerbe wurden erstmals getrennt in den Kreisen Calw und Freudenstadt durchgeführt. Dadurch wurden die Fahrzeiten für die Jüngsten reduziert. Insgesamt nahmen 37 Mannschaften an den Wettbewerben teil. Die Sieger wurden beim Final Four am 12/01/2025 in Calmbach ermittelt. Es setzten sich durch:

| | |
|-----------------------------|---------------------|
| Bezirkspokal Mädchen U19: | CVJM Grüntal |
| Bezirkspokal Jungen U19: | SSV Schönmünzach |
| Kreispokal Jungen U19 Calw: | VfL Nagold |
| Kreispokal Jungen U19 FDS: | SSV Schönmünzach II |
| Kreispokal Jungen U13 Calw: | TTC Birkenfeld |
| Kreispokal Jungen U13 FDS: | TTC Loßburg-Rodt |

Die Siegerehrungen/ Pokalübergaben erfolgten im Rahmen der Finalspiele.

Das Final Four Format und der Termin im neuen Jahr haben sich bewährt. Insgesamt waren 40 motivierte Mannschaften dabei. Alle Begegnungen verliefen fair. Es gab keine Unsportlichkeiten. Für die teilnehmenden Mannschaften war es ein würdiger Rahmen mit zahlreichen Zuschauern.

In Summe war die Pokalrunde 2024/2025 ein kooperatives Miteinander ohne Proteste und ausgesprochene Strafen.

Wie bereits in den letzten Jahren aufgeführt, ist es wünschenswert, die gesamte Terminfindung der Begegnungen über click-tt durchzuführen. Dann bin ich immer auf dem aktuellen Stand. Zielführend ist es auch, nicht durchgeführte/ kampflose Spiele in click-tt zu erfassen. Das erübrigt dann zeitaufwendige Recherchen nach dem Status der Begegnungen.

Für die konstruktive Zusammenarbeit bedanke ich mich.

gez. Hans Martin

6 Bericht des Ressorts Einzelsport/Turniere

In der abgelaufenen Saison haben wir drei Turniere im Bezirk durchgeführt. Die Bezirksmeisterschaften für Jugend, die Bezirksrangliste und die Schwarzwald Open der Erwachsenen.

Dabei haben wir erstmals das MKTT-Live eingesetzt, das vor allem von der Jugend sehr begeistert angenommen wurde. Für diejenigen, die es noch nicht kennen: Hier gibt es die Möglichkeit, dass man Spieler/-innen oder Vereine markiert und dann eine PushUp-Nachricht bekommt, wenn ein Spiel für sie aufgerufen wird. Ebenso ist das Spielergebnis online direkt nach der Erfassung abrufbar. Die Ergebnisse unserer Bezirks-Turniere werden jetzt auch zusätzlich auf der TTBW-Homepage unter der Rubrik „Bezirk 3“ veröffentlicht.

Zu den Turnieren selber:

Am 13.10.24 wurden die **Bezirksmeisterschaften** der Jugend in Neubulach ausgetragen.

Wir hatten 72 Teilnehmer, davon nur 4 Mädchen, die wir dann in der Altersklasse 15 zusammengelegt haben. Insgesamt waren 14 Vereine vertreten, schade war, dass nur 4 Vereine aus dem Kreis Freudenstadt mit 22 Sportlern anwesend waren.

Die Gesamt-Teilnehmerzahl war im Vergleich zu 2023 stabil.

Die Bezirksmeisterschaften der Aktive am 09.11.24 in Althengstett wurden, lt. Beschluss vom letztjährigen Bezirkstag, ohne Turnierlizenz ausgespielt. Deshalb durften wir dieses Turnier auch nicht Bezirksmeisterschaften nennen und haben uns auf „Schwarzwald Open“ geeinigt.

Sie wurde trotzdem als Qualifikation für die BaWü Einzelmeisterschaften Erwachsenen im Januar herangezogen.

Die Resonanz war sehr bescheiden, da an diesem Tag Rundenspiele in Bezirks-, als auch auf Landes- und Verbandsebene gespielt wurde. Wir hatten 57 Teilnehmer, davon 6 Damen. Insgesamt waren 17 Vereine vertreten. (Teilnehmerzahl von 2023 = 89; 2022 = 114).

Die diesjährige **Bezirksrangliste** wurde am 16.3.25 in Freudenstadt vom CVJM Grüntal ausgetragen. Auch hier sehen wir einen deutlichen Rückgang der Teilnehmerzahlen. Wir hatten 54 Spieler/-innen, der größte Teil davon bei Jungen 19. (VJ-Zahl = 75 Teilnehmer).

Hier einfach nochmals eine Bitte an die Vereine: Schickt euch Jugendlichen zu den Veranstaltungen. Gerade bei den unteren Klassen und insbesondere bei den Mädchen, sind die Felder sehr dünn, da können auch Anfänger ohne Probleme mitspielen. Die Termine sind frühzeitig bekannt und wenn sich kein Trainer oder Betreuer findet, schickt die Eltern mit.

Auch bei Nominierungen zu Ranglisten: Wir haben im Herbst und Frühjahr manche Klassen gar nicht besetzen können, weil keiner bereit war, seine Jugendlichen zu schicken. Anderen Bezirken geht es ebenso und so sind bei den Regions-Ranglisten oder Regions-Einzelmeisterschaften die Teilnehmerfelder vereinzelt nicht voll. Das ist schade für den Sport. Gebt den Jugendlichen eine Chance und traut ihnen auch was zu.

Für die kommende Spielsaison werden wir die Bezirksmeisterschaften der Erwachsenen und Jugend an einem Wochenende durchführen. Ausgetragen wird sie an 11.+12.10.2025 vom TV Oberhaugstett. Dieser Termin sollte von allen Vereinen geblockt werden, so dass sowohl Spieler als auch (für den Sonntag) Betreuer für die Jugendlichen zur Verfügung stehen. Für dieses Jahr ist eine Turnierlizenz notwendig.

An dieser Stelle nochmals ein Dankeschön an die Vereine Oberhaugstett, Althengstett sowie Grüntal für die Austragung der Bezirksturniere. Ebenso auch den Helfern, die mich in meinem ersten Jahr im Wettkampfbüro unterstützt haben.

Nachfolgend noch einen kurzen Überblick unserer erfolgreichen Sportler und Sportlerinnen aus unserem Bezirk:

Bei den Jugendlichen ist insbesondere **Len Müller** vom TV Calmbach zu erwähnen, der sich bis zu den Top 24 der Bundesrangliste bei den Jungen 15 hochgekämpft hat und 2024 bei den TT Finals teilnehmen dürfte. Dieses Jahr ist er ebenfalls für die TT Finals qualifiziert und zwar sowohl bei der Jugend 15 und auch Jugend 19. Durch seinen Sieg bei der BaWü-Einzelmeisterschaften der LK hätte er theoretisch auch bei den Herren in den Leistungsklasse A teilnehmen können.

Bei den Mädchen war die, zwischenzeitlich für den SSV Schönmünzach startende, **Leonie Müller** auf Bundesebene vertreten gewesen. Auch sie war bei den Top 24 der BRL in der Klasse Mädchen 19 und 2024 bei den TT Finals bei Mädchen 15.

Bei den Erwachsenen vertrat **Julia Kaim** vom SSV Schönmünzach unseren Bezirk bei den TT Final 2024. Sie belegte bei den Profis den 17. Platz.

In der Leistungsklasse B startete die Grüntalerin **Alexandra Eisenbeis** und erzielte den 9. Platz. In 2025 haben wir mit Lara Hellstern vom TTC Mühringen erneut eine Teilnehmerin aus dem Bezirk Schwarzwald in der Klasse B.

Weitere Ergebnis auf Deutscher- und BaWü-Ebene im Anhang an diesen Bericht.

Ich wünsche allen Sportler für die kommende Saison viel Erfolg und freue mich auf weiterhin gute Zusammenarbeit mit den Sportlern, Vereinen, Trainern, Betreuer und vor allem den Jugendlichen.

gez. Manuela Eisenbeis

Leistungen Sportler 2024/2025:

Len Müller / TV Calmbach:

03.-04.05.25 BaWü Einzelmeisterschaften Leistungsklasse A 2025: 1. Platz

Qualifiziert für 6.-7.6.25 TT Finals Dt. Einzelmeisterschaften Jugend 15 und 19

8.-9.2.25 Top 24-Bundesrangliste Jungen 15: 17. Platz

23.11.24 Top 48- Bundes-RL Jungen 15: 5. Platz

11.05.24 TT-Finals Dt. Einzelmeisterschaften Jungen 15

Leonie Müller SSV Schönmünzach

08.02.25 Top 24-Bundesrangliste Mädchen 19: 21. Platz

09.11.24 Top 48-Bundes-RL Mädchen 19: 24. Platz

11.05.24 TT-Finals Dt. Einzelmeisterschaften Mädchen 15: 9. Platz

Julia Kaim SSV Schönmünzach

16.06.24 TT-Finals Dt. Einzelmeisterschaften Damen: 17 Platz

Alexandra Eisenbeis CVJM Grüntal

16.06.24 TT-Finals Dt. Einzelmeisterschaften Damen Leistungsklasse B, 9. Platz

BaWü Einzelmeisterschaften Leistungsklassen 03.-04.05.2025

Herren A: 1. Len Müller TV Calmbach

Herren B: 5. Jonas Dreher TT Altburg, 9. Maximilian Bill SSV Schönmünzach,
9. Nicolai Jackstadt TT Altburg

Herren C: 9. Simon Pfarre, TT Altburg, 17. Marcel Schmidt TTC Ottenbronn

Damen A: 9. Elisabeth Kronich, TT Altburg

Damen B: 3. Lara Hellstern, TTC Mühringen, 16. Alexandra Eisenbeis, CVJM Grüntal

BaWü Einzelmeisterschaften am 18.1.25 / 14.-15.12.24

Jungen 11: 13. Paul Hildebrand, SSV Schönmünzach

Jungen 13: 13. Marlon Sailer, CVJM Grüntal

Mädchen 15: 9. Sina Ranft TTC Mühringen
17. Lilly Mae Wenselau SSV Schönmünzach
25. Sara Schüle TTC Mühringen

Jungen 15: 25. Philip Hildebrand SSV Schönmünzach

Mädchen 19: 5. Leonie Müller SSV Schönmünzach
9. Luisa Schreiber + Jan Schüle, TTC Mühringen
17. Lara Hellstern, TTC Mühringen
25. Alexandra Eisenbeis, CVJM Grüntal

Jungen 19: 5. Melih Özdemir, TV Calmbach
25. Mo Müller TV Calmbach

Damen: 31 Sara Müller, TV Calmbach

Herren: 33. Jonas Dreher TT Altburg + Michael Kocheisen SSV Schönmünzach

BaWü Top 12/16 am 20.-21.7.24 / 06.07.24

Jungen 15: 3. Len Müller TV Calmbach
Jungen 19: 8. Melih Özdemir TV Calmbach
Mädchen 15: 16. Sarah Schüle TTC Mühringen
Mädchen 19: 9. Alexandra Eisenbeis CVJM Grüntal
10. Luisa Schreiber, TTC Mühringen
11. Lara Hellstern, TTC Mühringen

BaWü Jahrgangs-RL am 08.+29.06.24

Jungen 13: 13. Marlon Sailer CVJM Grüntal
Mädchen 14: 5. Sina Ranft TTC Mühringen
6. Lilly Mae Wenselau SSV Schönmünzach
Jungen 15: 15. Phillip Hildebrand SSV Schönmünzach
17. Simon Eisenbeis TTC Mühringen
Jungen 19: 14. Mo Müller, TV Calmbach
Mädchen 19: 7. Alexandra Eisenbeis CVJM Grüntal
10. Lara Hellstern TTC Mühringen

Qualifiziert für 28.6.25 BaWü Jugend 15/19:

Jugend 19: Len Müller TV Calmbach; Leonie Müller SSV Schönmünzach
Jugend 15: Sina Ranft TTC Mühringen, Lilly Mae Wenselau SSV Schönmünzach

Qualifiziert für 06.-07.06.25 TT Finals Dt. Einzelmeisterschaften

Jungen 15 + Jungen 19: Len Müller, TV Calmbach
Damen Leistungsklasse B: Lara Hellstern TTC Mühringen

7 Bericht des Ressorts Schiedsrichter

Schiedsrichtereinsätze (Stand: 11.05.2025)

Anzahl Einsatztage der Schiedsrichter des Bezirks:

(inkl. Einsätze in anderen Bezirken / Landesverbänden und geplante Einsätze bis 11.05.2025)

| Veranstaltung | | OSR | ohne OSR | EL | RT | SRaT |
|---|---|-----|-------------|----|----------|------|
| Mannschaftskämpfe | TTBL / Play-Offs Herren | | | | | |
| | Pokal / TTCLM / ETTU Cup Herren (In- / Ausland) | | | | | |
| | 1.BL / Play-Offs Damen | | | | | |
| | Pokal / ECLW / ETTU Cup Damen (In- / Ausland) | | | | | |
| | 2.BL | | | | | 2 |
| | 3.BL | 1 | | | | 3 |
| | RL / Relegation | 1 | | | | |
| | OL / Relegation | 8 | | | | |
| | VOL | 10 | | | | |
| | VL bis LK (Relegation) (Verband) | | | | | |
| | BL bis KK (Relegation) (Bezirk) | | | | | |
| | VL bis KK (Kontrolleinsätze) | | | | | |
| | Ausland (???Länder???) | | | | | |
| | Andere | | | | | |
| Turniere | ITTF / ETTU | | | | | |
| | DTTB / TTBW (in TTBW) | | | | | |
| | DTTB / BaTTV (im BaTTV) | | | | | |
| | DTTB / Turniere (in anderen Landesverbänden) | | | | | |
| | Bezirksmeisterschaften / -ranglisten / Schwerpunkte | 5 | | | | |
| | Vereinsturniere | | | | | |
| | DBS | | | | | |
| Gesamt | 25 | | | | 5 | |
| Gesamtanzahl Einsatztage | | | 30 | | | |
| Anzahl aktiver Schiedsrichter im Bezirk | | | 7 | | | |
| Durchschnittliche Einsatztage pro aktivem Schiedsrichter | | | 4,28 | | | |

DAVON Anzahl Einsatztage der Schiedsrichter des Bezirks in ANDEREN Bezirken:

(nur die aufgeführten Turniere und Mannschaftskämpfe, keine BL oder überregionale Turniere)

| Nr. | Bezirk | Mannschaftskämpfe | | | | | | Turniere | | | |
|---------------------------------|-----------|-------------------|-----------------|-----|-------------------------------|------------------------------|--------|----------------------------|-----------------|--------|--|
| | | RL / Relegation | OL / Relegation | VOL | VL bis LK (Rel.) (Verband) | VL bis KK (Kontrolleins.) | Andere | BM / BRL / Schwerpunkte | Vereinsturniere | Andere | |
| 1 | Böblingen | | 1 | | | | | | | | |
| 2 | | | | | | | | | | | |
| 3 | | | | | | | | | | | |
| 4 | | | | | | | | | | | |
| 5 | | | | | | | | | | | |
| Gesamt | | | 1 | | | | | | | | |
| Gesamtanzahl Einsatztage | | 1 | | | | | | | | | |

Schiedsrichterbestand (Stand: 11.05.2025)**Anzahl der aktiven / beurlaubten / passiven Schiedsrichtern des Bezirks:**(in Klammern bitte die Veränderungen zur Vorsaison (2020 / 2021) aufführen (z.B.: **(+1)**);

m = männliche Schiedsrichter, w = weibliche Schiedsrichter)

| Lizenzstufe | aktive SR | | beurlaubte SR | | passive SR | |
|---|--------------|---|---------------|---|------------|---|
| | m | w | m | w | m | w |
| VSRaT | | | | | | |
| VSR | 5(0) | 2 | | | | |
| NSR | | | | | | |
| IU | | | | | | |
| davon NOSR | | | | | | |
| davon IU-BB | | | | | | |
| davon IR | | | | | | |
| Gesamtanzahl | 5 | 2 | | | | |
| | 7 | | | | | |
| Gesamtanzahl Vereine im Bezirk | 39 | | | | | |
| Anzahl aktiver SR pro Verein im Bezirk | 0,179 | | | | | |

Allgemeines

Erstmalig auf dem Bezirk Schwarzwald spielte eine Damenmannschaft der 2.Bundesliga. Die SR Einteilung dafür macht Lothar Jander.

Schiedsrichter-Einsatzplanung / -Einteilung

Die Einsatzplanung für die Saison 2024 / 25 beginnt in aller Regel Anfang August, wenn die Termine und Einsätze der SR oberhalb der Regionalliga feststehen. Erst dann kann der RLSRB mit seiner Stellvertreterin Corinna Rentschler die Einsätze der SR auf dem Bezirk Schwarzwald planen.

Einsätze bei Turnieren im Bezirk

Traditionell werden die OSR für die BZM des Bezirks Schwarzwald vom Bezirk Böblingen gestellt.

Die Bezirksmeisterschaften Jugend fanden in Oberhaugstett statt. Daniel Roller war hier OSR.

In dieser Saison 2024 / 25 fanden die Bezirksmeisterschaften Damen und Herren in Althengstett statt. Andres Kopp war OSR. Daniel Roller war ebenfalls OSR beim Bezirkspokalfinale in Calmbach. Bei den Regionspokal-Mannschaftsmeisterschaften war Michael Stark OSR und Charly Koch war OSR bei der Bezirksrelegation in Gechingen.

Bei den Para-DM in Sindelfingen im Glaspalast war kein SR aus dem Bezirk Schwarzwald, was der RLSRB sehr bedauert, da es eine der schönsten Tischtennis Veranstaltungen mit 36 Tischen ist.

Einsätze bei Mannschaftskämpfen

Erstmalig spielte die 1.Damenmannschaft des SSV Schönmünzach in der 2.Bundesliga. Isabell Mayer war hier als SRaT im Einsatz.

In der 3.Bundesliga waren Daniel Roller und Niklas Denner im Einsatz.

Leider konnte sich die 1.Damenmannschaft des TTC Lützenhardt nicht in der Oberliga Baden-Württemberg halten und ist in die Verbandsoberrliga Baden-Württemberg abgestiegen. Als OSR in der Verbandsoberrliga waren Reinhold Bill, Martin Buchthal, Niklas Denner, Isabell Mayer, Corinna Rentschler, Daniel Roller und Michael Stark im Einsatz.

Die 2.Damenmannschaft des SSV Schönmünzach spielte ebenfalls in der Oberliga Baden-Württemberg.

Auf dem Bezirk Schwarzwald wurden keine Kontrolleinsätze durchgeführt, weil es leider keine Anfrage seitens der Vereine gab.

Einsätze als Schiedsrichter am Tisch

Isabell Mayer war als SRaT in der 2.Bundesliga im Einsatz. Niklas Denner und Daniel Roller in der 3.Bundesliga. Weitere Einsätze als SRaT auf Verbandsebene fanden nicht statt.

Besondere Einsätze

In diesem Jahr 2024 / 25 haben sich keine SR für besondere Einsätze gemeldet, wie die DBS NDM Para-TT Meisterschaften in Sindelfingen im Glaspalast.

International war kein SR im Einsatz, da der SR hier mindestens eine internationale Lizenz benötigt.

Schiedsrichterentwicklung

Um die anstehenden Aufgaben als Schiedsrichter auf dem Bezirk Schwarzwald bewältigen zu können sind neue junge Schiedsrichter notwendig.

Bei drei Schiedsrichtern läuft die Lizenz am 31.07.2025 aus. Der RLSRB wird die SR über die notwendige Weiterbildung informieren. Die Anzahl der SR ist auf 7(0) gesunken, weil Reinhold Bill keine SR-Einsätze mehr machen kann.

Zu besonderen Weiterbildungen ist leider kein SR nominiert worden. Anwärter sind in der Regel häufig jüngere Schiedsrichter.

Aus der Sicht des RLSRB ist jeder Vereinsmitarbeiter, Tischtennispieler und SR aufgefordert neue SR für unseren schönen Tischtennisport zu gewinnen.

Zusammenarbeit im Bezirk (Bezirksgremien)

Der RLSRB ist Mitglied des Bezirksausschusses und nimmt die Termine wahr. Er veröffentlicht seinen Bericht im Berichtsheft des Bezirks.

Ausblick 2025/2026

Es werden weiterhin neue VSR gebraucht. Die Aufgaben für SR im Bezirk Schwarzwald werden nicht weniger. Da der Bezirk für die Anzahl an Vereinen weiterhin zu wenige SR hat, werden voraussichtlich SR aus dem Bezirk Böblingen aushelfen.

Die 1.Damenmannschaft des SSV Schönmünzach spielt in der 3.Bundesliga Damen.

Die 2.Damenmannschaft des SSV Schönmünzach spielt in der Regionalliga Damen Südwest.

Die 1.Damenmannschaft des TTC Lützenhardt 1976 spielt in der Verbandsoberrliga Baden-Württemberg; ebenso die 1.Herrenmannschaft des TTC Mühlingen.

Aktuell stehen für diese Aufgaben in der neue Saison 2025 / 2026 nur 7(0) SR zur Verfügung.

Sonstiges

Mit der zukünftig anstehenden Bezirksreform und dem Zusammenwachsen mit dem Bezirk Böblingen wird der RLSRB wahrscheinlich weniger Bezirksausschusssitzungen haben.

gez. Charly Koch

8 Kasse

Zum Jahresende 2024 beträgt das Gesamtvermögen 38.917,32 € und es hat sich gegenüber dem Vorjahr leicht um 344,47 € erhöht (2023: Plus i.H.v. 3.638,44€). In den Zahlen für 2024 fehlt noch der Einzug der Bezirksumlage in Höhe von ca. 2.500 €.

Die Tabelle unten zeigt den Vergleich mit den Zahlen für 2023.

| Vermögensübersicht | <u>Kj.2023</u> | <u>Kj.2024</u> |
|---|---------------------------|---------------------------|
| <u>Gesamtvermögen per 31.12.</u> | <u>38.572,85 €</u> | <u>38.917,32 €</u> |
| Einnahmen- / Ausgabenrechnung 2024 | | |
| Mannschaftsmeldegebühren | 5.328,75 € | 2.719,50 € |
| Ehrenamtszuschuss TTBW | 800,00 € | 800,00 € |
| Startgebühren BZM | 3.450,00 € | 3.000,00 € |
| Zinsen | 23,59 € | 508,27 € |
| <u>Einnahmen Gesamt</u> | <u>9.602,34</u> | <u>7.027,77 €</u> |
| Ausgaben Wettkampfsport | 3.026,95 € | 3.791,34 € |
| Verwaltungsaufwendungen | 1.035,95 € | 961,96 € |
| - Versicherungen/Homepage/Reisekosten | | |
| - Presseberichte Zeitung | 565,00 € | 380,00 € |
| Vergütung an Vereine für Bezirksmitarbeit | 1.336,00 € | 1.550,00 € |
| <u>Ausgaben Gesamt</u> | <u>5.963,90 €</u> | <u>6.683,30 €</u> |
| <u>Einnahmen-Überschuss</u> | <u>3.638,44 €</u> | <u>344,47 €</u> |

gez. Thomas Halbmann

9 Erwachsene: Meister / Bezirksmeister

Meister der Spielklassen im Bezirk 2024/25

| | |
|-------------------------|------------------------|
| Bezirksliga Herren | TTC Mühringen II |
| Bezirksklasse Nord | TTC Ottenbronn III |
| Bezirksklasse Süd | 1. TTC Mühlen 1987 |
| Kreisliga A Nord | TV Oberhaugstett II |
| Kreisliga A Süd | SV Glatten II |
| Kreisliga B Nord | TTC Ottenbronn IV |
| Kreisliga B Süd | TTSV B'bronn-Kl'bach V |
| Kreisliga C Nord, Gr. 1 | VfL Nagold III |
| Kreisklasse Nord (4er) | WSV Schömberg III |
| Kreisklasse Süd (4er) | TSV Altheim 1912 II |

Bezirksmeister 2024

| | | |
|----------|--------------------|----------------------|
| Herren A | Michael Kocheisen | SSV Schönmünzach |
| Herren B | Markus Schoch | TTSV B'bronn-Kl'bach |
| Herren C | Jens Strauss | TTF Althengstett |
| Herren D | Michael Rentschler | TV Oberhaugstett |
| Damen A | Nicole Gaiser | SSV Schönmünzach |
| Damen B | Eva Jennert | TV Oberhaugstett |